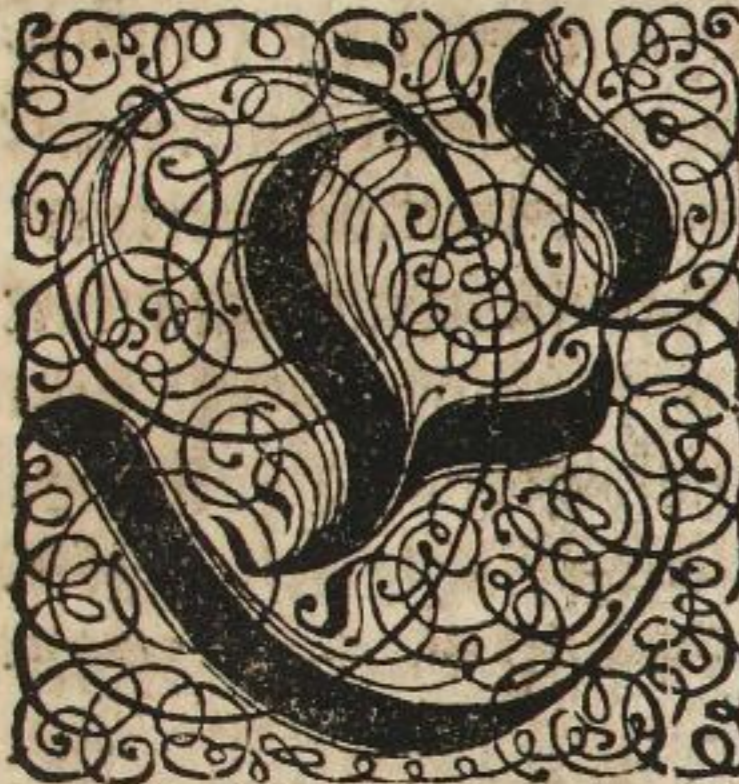


Lebens-Lauff.


 S ist der HochEdle/ Beste/ Großachtbare
 und Hochgelahrte / Herr D. Gottfried
 Welsch/ der Medicinischen Facultät De-
 canus, Professor Primarius, der Acade-
 miæ Decemvir, und Senior, wie auch des
 grossen und kleinen Fürsten Collegii Col-
 legiatus, und E. E. Hochw. Raths allhier
 Wohlbestallter Stadt-Physicus, an dieses
 tageliecht geböhren worden/ den 12. Novembr. Anno 1618. aus ei-
 nem ehrlichen und bey dieser Stadt wohlbekandten geschlechte. Sein
 Herr vater ist gewesen/ Herr Hans Welsch/ der ältere/ bürger und
 handelsmann/ wie auch des Raths und des Burgkellers/ auch des
 Hospitals zu St. Georgen vorsteher allhier; Die Frau mutter
 aber/ Frau Anna / geböhrene Hendenreichin. Von diesen seiner
 lieben eltern ist er bald nach seiner leiblichen zur geistlichen wiederge-
 burt befördert/ und folgendes zur Gottesfurcht und allen guten
 aufferzogen worden. Demnach sie ihm aber gar zeitlich verstorben/
 der Herr vater zwar Anno 1626. und die Frau mutter Anno 1631.
 als gleich der damahlige blutige Religions-krieg angangen; So
 hat ihn sein Herr bruder/ D. Caspar Michael Welsch/ zu sich genom-
 men/ und weil ihn seine liebe Frau mutter seel. zum studiren gewied-
 met/ er auch allbereit durch genossene sechsjährige information in
 der schule zu St. Nicolai allhier/ den anfang darzu gemachet/ so hat
 vorerwehnter sein Herr bruder ihm damahls Herrn M. Abraham
 Zellern / nachgehends S. S. Theologiæ Doctorem, und bey der
 kirchen zu St. Thomas allhier Pastorem zum privat Præcepto-
 rem zugeordnet/ welcher ihn auch durch Gottes gnade/ und ange-
 wendeten treuen fleiß so weit gebracht/ daß er Anno 1633. mit nutz
 in die Churfürstl. Sächs. Fürstenschule zur Pforta gebracht werden
 können/ worinnen er aber kaum 3. jahr verblieben/ weil der damahlige
 ganze coetus Alumnorum von der Bannirischen Schwedischen
 Armee verjaget/ die schule auch ganz ruiniret und verheeret wor-
 den; Als er nun wieder anhero zu seinem Herrn bruder kommen/
 hat er ihn alsobald der information seines vorigen Herrn Præce-
 ptoris,